

# Höllschlucht – Letterbox

(versteckt im Juli 2012 / reaktiviert Juli 2019 von den Weingartner-Edel-Hobbits)

Vom Ausgangspunkt führt der Anstieg am Steinbach entlang in die romantische Höllschlucht (auch Teufelschlucht), dem so genannten „Gäbeler“ und weiter am großen Wasserfall vorbei zur Teufelsküche und dann über Almwiesen zur Kappeler Alp.



**Stadt:** 87459 Pfronten-Kappel (Landkreis Ostallgäu / OAL)

**Startpunkt:** Parkplatz an der Kappeler Straße

**Koordinaten:** 47°36' 25.6" N 10°32' 01.1" E

**Anfahrt:** Von Nesselwang kommend noch vor Pfronten-Kappel die B309 Richtung Kappel verlassen. Nach ca. 500 m ist rechts der Parkplatz.

**Empfohlene Landkarten:** Kümmerly+Frey - Füssen-Pfronten (Forggensee-Neuschwanstein Tannheimer Tal) 1:35 000

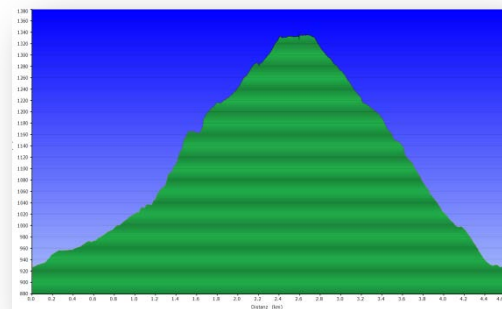
**Ausrüstung:** Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, festes Schuhwerk

**Schwierigkeit:** (\*----)

**Gelände:** (\*\*\*\*-) steiler Aufstieg (ca. 400 m) durch die Höllschlucht - Trittsicherheit ist vorausgesetzt, nicht bei Schnee und Eis machbar. Vorsicht bei Nässe - nicht kinderwagentauglich.

**Länge:** ca. 6 km / 3 Stunden reine Gehzeit

**Einkehrmöglichkeit:** unterwegs [Kappeler Alp](#) - Donnerstag Ruhetag aktuelle Infos zu den Öffnungszeiten der Alp: Schild am Parkplatz beim Waldseilgarten.



## CLUE

Die Letterbox-Tour folgt im Wesentlichen dem Aufstieg durch die Höllschlucht. Sie ist geprägt von Zitaten, Sprichwörter und Redensarten die zur Wegführung und zum Finden der Box weiter helfen sollen. Die Hinweise sind nicht immer vollständig. Die fehlenden Worte müssen ergänzt werden. Teilweise müssen aus diesen Worten Zahlenwerte ermittelt werden.

Kleinbuchstaben stehen für Wörter – Großbuchstaben stehen für Zahlenwerte,  
Buchstaben/Zahlenwandlung: A = 1

Abkürzungen: MZ Mehrzahl, QS Quersumme, *iQS* iterierte Quersumme (Von der einfachen Quersumme wird weiter so lange die Quersumme gebildet, bis nur noch eine einstellige Zahl übrig bleibt).

Verlasse den Parkplatz an dessen südöstlichem Ende über den kleinen Weg. Du stehst vor dem Steinenbach, dem du entgegen der Fließrichtung folgst. Über eine überdachte Holzbrücke kannst du bald den Bach überqueren. Wandere weiter entgegen der Fließrichtung.

Wenn du barfuß über die Glut gegangen bist,  
erkenntst du deine Möglichkeiten.

(B. Geller-Wollentin)

Schaue dich um. Du kannst bald barfuß zwar nicht über Glut gehen jedoch über andere Materialien. In einem Segment sind quaderförmige Holzbohlen.

Wie viele Bohlen kannst du in dem Segment zählen:  
(die Umrandung nicht mitzählen)  $\Rightarrow A = \underline{\hspace{2cm}}$

Gehe weiter, an der Hütte des Waldseilgartens vorbei bis zu den Hinweisschildern beim Parkplatz

Es klappert die            am rauschenden Bach.

Suche **Sie** – was wird dort gemahlen (MZ)?

**a:**    \_   \_   \_   \_   \_   \_   \_   \_   \_   \_   \_   (Mz)

wandle das Wort in Zahlen um und bilde die Summe:  $\Rightarrow B =$  \_\_\_\_\_

Bilde die iterierte Quersumme der ermittelten Zahl:  $\Rightarrow \mathbf{C} = \mathbf{B}_{\text{QS}} =$  \_\_\_\_\_

Zurück zu den Hinweisschildern.

*Bewunderung und Respekt wird jener Frau zuteil,  
die ihren Platz im Leben behauptet  
und unermüdlich aufwärts strebt nach immer weiteren Zielen.*

Diese Weisheit gilt natürlich auch für das andere Geschlecht.

(Prentice Mulford)

Zunächst ein kurzes Stück der geteerten Straße folgen. In der ersten Linkskurve die Straße verlassen.

*Wenn der \_ \_ \_ \_ \_ [b] den \_ \_ \_ \_ \_ [c] verlassen hat,  
kannst du ihn erst zurück holen,  
nachdem er im Ziel eingeschlagen ist.  
Den Treffer verhinderst du nicht mehr.*

(B. Geller-Wollentin)

**b:** \_ F \_ \_ \_

**c:** \_ \_ \_ E \_

Du befindest dich jetzt für kurze Zeit auf dem Parcours für „**b**“ und „**c**“ – Schützen.

*Ein großer Brückenschlag  
gelingt selten ohne Stützpfeiler.*

(B. Geller-Wollentin)

Verzichte auf „Hängepartien“

*Gehe erst über die [Metall-]Brücke, wenn du da bist.*

(deutsches Sprichwort)

Auf wie vielen Gitterrostsegmenten kannst du  
über die Brücke gehen?

⇒ **D** = \_

Der Pfad wird dahinter schmaler und steiler. Folge ihm unbeirrt.

*Wer aufwärts will,  
muss aufwärts blicken.*

*(deutsches Sprichwort)*

Achte auf deinem Weg auf Stellen, die durch die Redensarten beschrieben sein könnten.

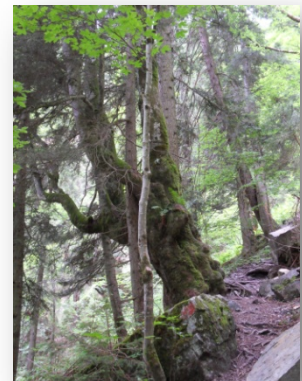


*Des Wasserfalles  
rauschend Wasser vom Nachtsturm  
wird es versprüht;  
und jeder Tropfen, der fällt,  
spiegelt das Licht des Mondes.  
Es gibt nur einen Mond,  
doch er lässt sein Licht  
auf jedem Wassertropfen ruhn!  
Ein Wunder des himmlischen Gesetzes!  
Auch gibt es nur eine Menschlichkeit,  
und dennoch wirkt sie in allen Menschen.*

*(S. Kyôo)*

*Dieses Gewächs gleicht dem Menschen.  
Es hat seine Haut, das ist die Rinde;  
sein Haupt und Haar sind die Wurzeln;  
es hat seine Figur und seine Zeichen,  
seine Sinne und die Empfindsamkeit im Stamme.  
Sein Tod und sein Sterben sind die Zeiten des Jahres.*

*(Paracelsus)*



Was verbirgt sich in mir (Bild)?

⇒ **f: M** \_ \_ \_ \_

Wandle das Wort in Zahlen um und bilde die Summe:

⇒ **E** = \_ \_

Bilde die Quersumme der ermittelten Zahl:

⇒ **F = E<sub>qs</sub>** = \_

Achte darauf, dass du nicht in „Teufels Küche“ gerätst.

*Wenn Kinder einen Baum ansehen, bemerken sie die Blätter.  
 Wenn sie älter werden, umarmen sie den Stamm,  
 doch irgendwann suchen sie die \_ \_ \_ \_ \_ [g],  
 denn darauf bauten sie ihr ganzes Leben.*

*(Peter Sereinigg)*

**g:** W \_ \_ \_ \_ \_ (MZ)

*In der Wildnis finde ich etwas wertvolleres und verwandteres  
 als auf den Straßen und in den Dörfern.  
 In der ruhigen Landschaft, und besonders  
 in der weit entfernten Linie am Horizont,  
 erblickt der Mensch etwas,  
 das so schön ist wie seine eigene Natur.*

*(Ralph Waldo Emerson)*

Über viele „g“ verlässt du nach einiger Zeit die Wildnis und kannst bald am Horizont das Kreuz des Gipfels erkennen. Dein nächstes Ziel.



*über allen Dingen stehn,  
 ist wie über eine Wiese gehn  
 und all die schönen Blumen übersehn.*

*(Harry Pegas)*

Unterwegs stößt von rechts ein Weg hinzu. Merke dir diese Stelle. Der Rückweg zum Parkplatz geht von hier als „Wiesenweg“ gekennzeichnet los.

Nahe dem Gipfel kannst du dich erfrischen und von den Mühen des Aufstiegs erholen.

*Es bleibt wohl dabei, meine Lieben,  
 dass ich ein Mensch bin, der von der Mühe lebt.*

*(Johann Wolfgang von Goethe)*

Gut gestärkt – jetzt kann die Suche beginnen:

Man muss  
in der grenzenlosen Weite  
verweilen,  
hellwach und klar,  
die Unendlichkeit des Raums  
schauend,  
so, als säße man  
auf dem Gipfel eines Berges  
mit freier Sicht  
nach allen Seiten.

(Shabkar)

Gehe dorthin

um klar zu sehen,  
genügt oft ein Wechsel der Blickrichtung

(Antoine de Saint-Exupéry)

Schau in Richtung  $C * B - A = \_ * \_ - \_ = \_ \circ$

Dort müsstest du Stufen erkennen, die über mehrere Absätze nach unten führen.

Nach der  $A - D : C = \_ - \_ : \_ = \_$  ten Stufe gehe noch

$C * (D + F) - D = \_ * (\_ + \_) - \_ = \_$  Schritte weiter bis zu einem schmalen Pfad.

Folge dem Pfad  $C * E : F = \_ * \_ : \_ = \_$  Schritte.

In  $(C * E - A + B - C) : (F - C) = (\_ * \_ - \_ + \_ - \_) : (\_ - \_) = \_ \circ$  und

$A - E : F = \_ - \_ : \_ = \_$  Schritte findest du die Box im Wurzelbereich einer Fichte.

Hoffentlich hast du die vielen Sprüche interpretieren können und das begehrte Ziel deiner Wanderung gefunden.

Der Rückweg startet an dem von dir gemerkten Ort. Es geht über Wiesen und durch Wald teilweise auch über steilere Abschnitte zurück zum Ausgangspunkt.

Wir hoffen, dir hat diese Letterbox-Runde Spaß gemacht und würden uns über einen Eintrag im Forum freuen.

Es grüßen die

Weingartner-Edel-Hobbits

